

S. 85 wird der Holzschnitt Schr. 435, eine Kreuzigung in Paris (Abb. 6), als ‚französisch‘ zusammen mit der Geißelung Christi, Schr. 288, ebenfalls dort, aus der Betrachtung der ‚deutschen Einblattholzschnitte‘ ausgeschlossen, obwohl die Kreuzigung, Schr. 435, im Mittelpunkt von Johannes Jahns ‚Beiträgen‘ 1928 (S. 41) steht. Jahn hat die Kreuzigung mit der Kreuzigung des Meisters Theoderich auf Burg Karlstein verglichen und gefolgert, daß der Holzschnitt ‚noch im 14. Jahrhundert‘ entstanden sei. Der französische Ursprung des Blattes hätte also gegenüber Jahns Einordnung diskutiert werden müssen. Aber Jahn wird in diesem Zusammenhang nicht einmal zitiert. Auch bei dem Wienhauser Christophorus, Körner Abb. 9, fehlt es S. 85 nicht nur an dem Literaturnachweis, sondern auch an einem Hinweis auf die von uns begründete Datierung ‚letztes Drittel des 14. Jahrhundert‘. Der Autor begründet seine Datierung ‚um 1420—30‘ nicht. Die Inzigkofener Verkündigung in Nürnberg, Schr. 34, versetzt er S. 88 ff. nach ‚Altbaiern‘, um 1420—30, obwohl ich in meiner Dissertation, die er sonst häufig zitiert, eine Einordnung ‚Oberrhein um 1405‘ ausführlich begründet hatte. Schließlich hat er leider die Arbeit von A. A. Schmid, Bemerkungen zu zwei Zeugdrucken aus dem Alpenraum, in: *Artes minores*, Dank an Werner Abegg, Bern 1973, gänzlich übersehen, obwohl sie schon von Musper im Tafelbd. XI zu Schreibers Handbuch, 1976, verarbeitet worden ist. Deshalb kann der Verf. auch leichthin behaupten, Schr. 265, Christus vor Herodes, in London, sei ‚burgundisch? um 1420‘ und damit von seinen Erörterungen ausschließen. Schmid hatte den Holzschnitt mit dem Lesepultbehang von Innichen (Teilstück in der Abegg-Stiftung, das andere in der Nat. Gallery in Washington) und der Bibel Konrads von Vehta (in Antwerpen, Mus. Plantin-Moretus) verglichen, die bekanntlich aus der Wenzelswerkstatt stammt.

Es ist schade, daß die Gelegenheit, der Forschung neue Impulse zu verleihen, so leichtfertig vertan worden ist.

Christian von Heusinger

V A R I A

NACHTRAG ZU DEN HOCHSCHULNACHRICHTEN

MARBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER PHILIPPS-UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

Igor A. Jenzen: (Arbeitstitel) Die Entwicklung des Schreibmöbels in Deutschland von 1600—1800. Marion Starke: (Arbeitstitel) Schwangeren-Darstellungen in der bildenden Kunst.

MÜNCHEN

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Mütherich) Matthias Exner: (Arbeitstitel) Die Fresken der Krypta von St. Maximin in Trier und ihre Stellung in der spätkarolingischen Wandmalerei.

TÜBINGEN
KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Gabriele Musidlak-Schlott: *Salvador Dalí und die Bildtradition: Studien zur religiösen Malerei Dalis.*

BEI DER REDAKTION EINGEGANGENE NEUERSCHEINUNGEN

Günther Binding: *Köln — Aachen — Reichenau. Bemerkungen zum St. Galler Klosterplan von 817—819.* Kölner Universitätsreden, 58. Universität Köln 1981. 35 S. mit 3 Plänen.

Hans Josef Böker: *Der Beginn einer Spätgotik innerhalb der englischen Architektur zwischen 1370 und 1450.* (Diss. Saarbrücken 1979.) 18. Veröffentl. d. Abt. Architektur d. Kunsthistorischen Instituts d. Universität Köln; hrsg. v. Günther Binding. Köln, Walter Kleikamp 1981 (Vertrieb: Abt. Architektur d. Kunsthistorischen Instituts Köln). 211 S. DM 33,—.

Judith Breuer: *Die Kölner Domumgebung als Spiegel der Domrezeption im 19. Jahrhundert.* Landeskonservator Rheinland, Arbeitsheft 10. Köln, Rheinland Verlag 1981. 203 S. mit 160 Abb. im Text. ISBN 3-7927-0569-9.

Janet S. Byrne: *Renaissance Ornament Prints and Drawings.* New York, The Metropolitan Museum of Art 1981. 144 S. mit 195 Abb. ISBN 0-87099-288-0.

Yves Christe/Hanna Losowska/Roland Recht/Tania Velmans: *Handbuch der Formen- und Stilkunde. Mittelalter — Frühchristliche, byzantinische, romanische, gotische Kunst.* Stuttgart, Verlag W. Kohlhammer 1982. 503 S. mit 1714 Strichzeichnungen. DM 79,—. ISBN 3-17-007287-0.

Alina Dobrzecki: *Die Bedeutung des Traumes für Caspar David Friedrich. Eine Untersuchung zu den Ideen der Frühromantik.* Beiträge zur deutschen Philologie, Bd. 55. Gießen, Wilhelm Schmitz Verlag 1982. 262 S.; 17 Abb. auf Taf. ISBN 3-87711-075-4.

Fernando Benito Domenech: *Pinturas y Pintores en el Real Colegio de Corpus Christi.* Valencia, Frederico Domenech 1980. 391 S.; 324 Taf., 1 Farbtaf. ISBN 84-85402-08-1.

L. C. J. Frerichs: *Italiaanse Tekeningen, II — de 15de en 16de Eeuw.* Katalog zur Ausst. Rijksprentenkabinet Amsterdam 26. 9.—13. 12. 1981. Amsterdam, Rijksmuseum 1981. 101 S.; 196 Abb. auf Taf.

Otto Freymuth: *Untersuchungen zur mittelalterlichen Baugeschichte der Neustädter Pfarrkirche St. Jakobi zu Thorn.* In: Thorn, Königin der Weichsel 1231—1981, hrsg. v. Bernhart Jähnig u. Peter Letkemann (Beiträge zur Geschichte Westpreußens, Nr. 7/1981). Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht 1981. 98 S. mit 9 Abb.

Christoph Luitpold Frommel: *Der Palazzo Venezia in Rom.* Gerda Henkel Vorlesung, hrsg. v. d. Rheinisch-Westf. Akademie der Wissenschaften u. d. Gerda Henkel Stiftung. Opladen, Westdeutscher Verlag 1982. 54 S. mit 22 Taf. Kart. DM 19,80. ISBN 3-531-11950-8.